

Sie, die hier so glücklich war, die Ehre der Menschheit zu retten, und so mancher Großen beschämt, der sein Leben hinschwelgt und hinträumt, ohne sich um das Elend derer zu bekümmern, die dem Munde ihrer Aeltern und Kinder das entziehen, was er auf die schändlichste Weise vergeudet. B—r.

### Der sibirische Erbsenbaum (Robinia caragana).

Dieser in Sibirien einheimische Baum ist mit Glück in Liefeland gebaut worden, und dürfte vielleicht für das sächsische Erzgebirge sich ganz eignen. Er schießt

in 6 Jahren zu einem ansehnlichen Baume empor, sein Laub ist dem Hornviehe ein so angenehmes Futter als das beste Klee gras, und seine Erbsen, die er im Ueberflusse trägt, dienen auch den Menschen zur Nahrung. Das Holz, von schöner gelber Farbe, kann zur Drechslerarbeit gebraucht werden. Wie er ausgesät, verpflanzet und gewartet werden müsse, findet man im 1. Bande der Abhandl. der freien ökon. Gesellschaft zu St. Petersburg S. 45 u. f. Sollten sich von diesem Baume in der Nähe von Leipzig Exemplare vorfinden, so erbittet man sich Anzeige darüber durch die Expedition dieses Blattes.

Redacteur: Dr. A. Barkhausen.

### Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 2. Decbr.: Die Liebe im Ehehause, Lustspiel von Cosmar. Hierauf: Der Doppelpapa, Posse von Hagemann.

### Wein = Auction.

Den 13. December d. J. Vormittags von 10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an sollen in dem auf der Reichsstraße sub No. 546 alhier gelegenen Hause div. Sorten Wein, als: Forster, Nierensteiner, Würzburger, Hochheimer in ganzen, halben und viertel Eimern, desgleichen einige Duzend Flaschen ff. Jam.-Rum und eine Partie Rothwein gegen baare Zahlung in preuß. Cour. versteigert werden.

Leipzig, den 1. December 1836.

Adv. Uhlmann als Notar.

### Wein = Auction.

Eine kleine Partie feiner französischer weißer Weine, rein und gut gehalten, in Eimern, Halbeimern und Flaschen, soll Montags, den 5. d. M., früh um 9 Uhr im Nährischen Hause, Nr. 210 auf der Hamstraße durch Unterzeichneten gegen Baarzahlung in preuß. Cour. öffentlich verkauft werden.

Wilhelm Riedel, requ. Notar.

### Nachricht für Damen, Modehändler, Garderobe = Inhaber &c.

In der am 12. Dec. 1836 beginnenden Baaren = Auction bei hiesiger Börse kommen folgende zu allem Anfange vor: eine Partie Ball- und Gesellschafts-Roben in Gaze, Mousseline, Tulle, Organdy, Aerophane &c., div. Kleiderbesatz, Chemisettes, Pelertinen, Echarpen &c., vielerlei Stickereien, feine Blondes, Tull, Ganses &c., künstliche Blumen und Schmuckfedern aller Art, mehre Bijouterien in vergoldeter Bronze &c. und andere zur Damen-Toilette gehörige Gegenstände. Auch eignet sich darunter Vieles zu Maskeraden. Das Nähere im Kataloge jener Auction.

### Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.

In Gemäßheit des §. 9. der Subscriptionsbedingungen zeigen wir hierdurch an daß die Unterzeichnung zu dem obigen Unternehmen am heutigen Vormittage die Summe von 1 Million Thaler erreicht hat, und daher sofort geschlossen worden ist.

Zugleich laden wir die Herren Actionairs zu der am Mittwoch den 7. December a. c. Vormittags um 9 Uhr zu haltenden

### ersten Hauptversammlung

hierdurch ein, um zur Wahl eines Ausschusses zu verschreiten, indem wir hinsichtlich der Berechtigung zum Eintritte und zur Abstimmung auf die §§. 14. u. 15. des Statutenentwurfs verweisen.

Das Lokal der Versammlung wird vorher durch das hiesige Tageblatt bekannt gemacht werden.

Leipzig, am 1. December 1836.

Dufour Gebrüder & Comp.  
Carl Gustav Harfort.